

München, 18. Dezember 2009. Die Münchner Taxizentrale IsarFunk 450 540 hat zusammen mit dem Taxi Center Ostbahnhof die Einsparung von CO₂ durch den Einsatz von Hybridfahrzeugen ermittelt. Die Erhebung bezieht sich auf sieben Taxen vom Typ Toyota Prius II in den vergangenen zwölf Monaten. Diese realisierten eine Einsparung von knapp 50 Prozent gegenüber den dort eingesetzten Dieselfahrzeugen. In der Flotte der an IsarFunk angeschlossenen Taxiunternehmen sind derzeit insgesamt 16 Hybrid-Taxen unterwegs.

Die IsarFunk 450 540 Taxizentrale verfolgt zusammen mit ihren Taxiunternehmern einen klimafreundlichen Kurs und nimmt aktiv am Bündnis „München für Klimaschutz“ teil. Im Langzeitversuch konnte nun die erste Bilanz nach zwölf Monaten Toyota Prius II erstellt werden. Die sieben Hybrid-Taxen des Taxi Center Ostbahnhof verursachten insgesamt einen CO₂-Ausstoß von 68,18 Tonnen bei einer Laufleistung von 496.281 Kilometer. Die sieben verglichenen neuen Dieselfahrzeuge verursachen dort bei gleicher Laufleistung 134,13 Tonnen CO₂. Die CO₂-Einsparung durch die Hybridfahrzeuge liegt somit bei 49,19 Prozent.

Der Kraftstoff-Verbrauch der besonders klimafreundlichen Fahrzeuge konnte im Verhältnis zu den Vergleichsfahrzeugen ebenfalls fast halbiert werden. Der Treibstoffkonsum eines Hybrid-Taxis dieses Typs liegt auf 100 Kilometer bei 5,8 Liter und einem CO₂-Ausstoß von 13,73 Kilogramm. Die herangezogenen konventionellen Taxen verbrauchten 10,17 Liter Diesel bei einem Ausstoß von 27,03 Kilogramm CO₂ auf 100 Kilometer. Die Analyse wurde aufgrund von Daten der eingesetzten Tankkartensoftware erstellt.

„Wir sind sehr zufrieden mit diesem Ergebnis“, so Peter Köhl, Geschäftsführer der Taxi Center Ostbahnhof GmbH. „Auch die Zuverlässigkeit des Fahrzeugs ist erstklassig. Bisher konnten wir

keinen Ausfall der Taxen verzeichnen und möchten in naher Zukunft unsere Flotte mit weiteren Fahrzeugen der nächsten Hybrid-Generation ausbauen.“

Insgesamt verfügt die Taxi Center Ostbahnhof GmbH über eine Flotte von 52 Fahrzeugen. Diese besteht neben den sieben Toyota Prius II aus vier Toyota Prius III und 41 konventionellen Taxen. Fünf zusätzliche Hybrid-Taxen und sieben Erdgas-Fahrzeuge kommen bei weiteren Taxiunternehmen innerhalb der IsarFunk-Flotte zum Einsatz.

IsarFunk 450 540 - die kleinere der zwei Taxizentralen in München - möchte auch in Zukunft die Flotte alternativ betriebener Taxen durch die angeschlossenen Unternehmer kontinuierlich ausbauen, um den Klimaschutz voran zu treiben. Neben absoluter Kundenorientierung und modernen Technologien setzt IsarFunk vermehrt auf den Umweltschutz und den Einsatz klimafreundlicher Taxen. IsarFunk ist Mitglied bei „München für Klimaschutz“ und arbeitet auch in diesem Rahmen an Konzepten der modernen Personenbeförderung im städtischen Raum. Sie berät angeschlossene Taxiunternehmen beim Umstieg und Einsatz umweltfreundlicher Taxen, wie etwa Gasfahrzeuge und Hybrid-Autos.

Über IsarFunk:

Die IsarFunk Taxizentrale GmbH & Co.KG ist im Großraum München Mittler zwischen Fahrgästen und Taxiunternehmen. Die Funk- und Telefonzentrale koordiniert rund 360 unabhängige Taxiunternehmen mit über 1000 Fahrerinnen und Fahrern über moderne Netz- und Datendienste. Neben der Taxivermittlung betreibt IsarFunk auch das Standplatzmanagement am Flughafen München. IsarFunk ist Mitglied bei Eurocab, einer Interessenvereinigung von 55 Taxizentralen in Europa. Weitere Details zum Unternehmen erhalten Sie unter www.isarfunk.de. Kurzinformationen erhalten Sie unter <http://twitter.com/IsarFunkTaxi>.

Redaktionskontakt:

essential media GmbH

Claudia Kunze

Claudia.kunze@essentialmedia.de

Tel.: +49-89-7472-62-46

Landwehrstraße 60-62

80336 München

IsarFunk GmbH & Co.KG

Hans-Jürgen Dinter

Juergen.Dinter@isarfunk.de

Tel: +49-178-2909300

Rosenheimer Straße 139/XII

81671 München